

Andrang in den Wahllokalen

Mehr als 2300 Schüler beteiligen sich an Jugendwahl U18

Detmold. 2334 Schüler haben nach dem Motto „Jetzt wählen wir“ ihre Stimme bei der vom Gymnasium Leopoldinum organisierten Jugendwahl U18 (die LZ berichtete) abgegeben. Die Leopoldiner betreuten an sieben weiterführenden Schulen insgesamt 20 Wahllokale.

Am Nachmittag konnten alle Detmolder Kinder und Jugendlichen in der Innenstadt in einem Wahlbus von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Das Ergebnis nach der Auszählung der Stimmen: CDU:

23,06 Prozent, SPD: 21,23, Grüne: 19,47, Piraten: 12,52, Tierschutz: 6,21, FDP: 5,51, Linke: 4,95, Sonstige: 7,05. Bei den Erststimmen siegte Jürgen Herrmann mit einer Stimme Vorsprung vor Werner Böhler Sieger (697 zu 696).

Das Interesse übertraf die Erwartungen der Organisatoren. „Zum Startschuss der Aktion sind unsere Wahllokale regelrecht überrannt worden. Wir mussten improvisieren und an einer Schule sogar sechs weitere Wahlkabinen aufstellen,

um den Andrang zu bewältigen“, berichtet Peter Hamm (19). „Die Jugendlichen waren begeistert von der Möglichkeit, ihrer politischen Ansicht durch die Wahl Ausdruck zu verleihen.“ „Besonders freut uns der sehr geringe Anteil an ungültigen Stimmen“, so Mitorganisator Mike Pietsch (19). „Dies beweist, dass die Jugendlichen die Wahl sehr ernst nahmen.“

Auf der abendlichen Wahlparty zeigten sich Vertreter aller Parteien beeindruckt von der Leistung der Schüler.